

Anleitung Anhänger

am Beispiel der Stickmusterserie

„geflickt & zugenäht“

Die Anhänger können komplett im kleinen Rahmen 10 cm x 10 cm gestickt werden. Als Stoff empfiehlt sich Nicky oder dünnerer Fleece. Aber auch Baumwollstoffe und Popeline sind möglich. Mit dehnbaren Stoffen fällt das Wenden, Füllen sowie das Ausformen leichter, da es sich um recht kleine Anhänger handelt.



Ihr benötigt zum Sticken:

- 2 Stoffstücke von etwa 14 cm x 14 cm
- Stoffrest von weißem Fleece, Walk oder Kunstfilz für die Augen
- Stoffrest von rotem Fleece, Walk oder Kunstfilz für den Mund
- Bandrest für die Aufhängung evtl. Webetikett
- Kleine Stickschere
- evtl. temporären Sprühkleber
- nach Bedarf Tesafilm und/oder Stecknadeln



Wie gewohnt das (ausreißbare) Stickvlies in den Stickrahmen einspannen.

Mit temporärem Sprühkleber eins der Stoffstücke auf das Stickvlies kleben.

Die rechte Stoffseite liegt oben.

(Immer nur das Vlies besprühen – niemals den Stoff!)

Alternativ kann der Stoff auch mit eingespannt oder mit Stecknadeln seitlich – außerhalb des Stickbereiches - fixiert werden.



Die erste Linie, die gestickt wird, ist die Umrandungslinie für das Füllmuster. Sie sollte in der Farbe des Stoffes gestickt werden.

Da sie am Anfang gestickt wird, fungiert sie gleichzeitig als Hefrahmen, so dass sich die folgenden Stickereien nicht mehr verziehen können.

Es folgen die Augen, das innere der Augen, der Mund und der Flicker.

Wenn die Markierungslinie für die Bandaufhängung gestickt wurde, den Rahmen aus der Maschine nehmen



Das Band für die Aufhängung doppelt legen und mit den offenen Webkanten nach oben mittig auf die Markierungslinie legen.

Das Band sollte ein paar cm nach oben hinausschauen, so dass man es mit Klebestreifen außerhalb des Stickbereiches fixieren kann.

Alternativ können auch Stecknadeln benutzt werden.

Bitte darauf achten, dass sich kein Klebestreifen oder eine Stecknadel im Umrandungsbereich des Füllmusters befindet.



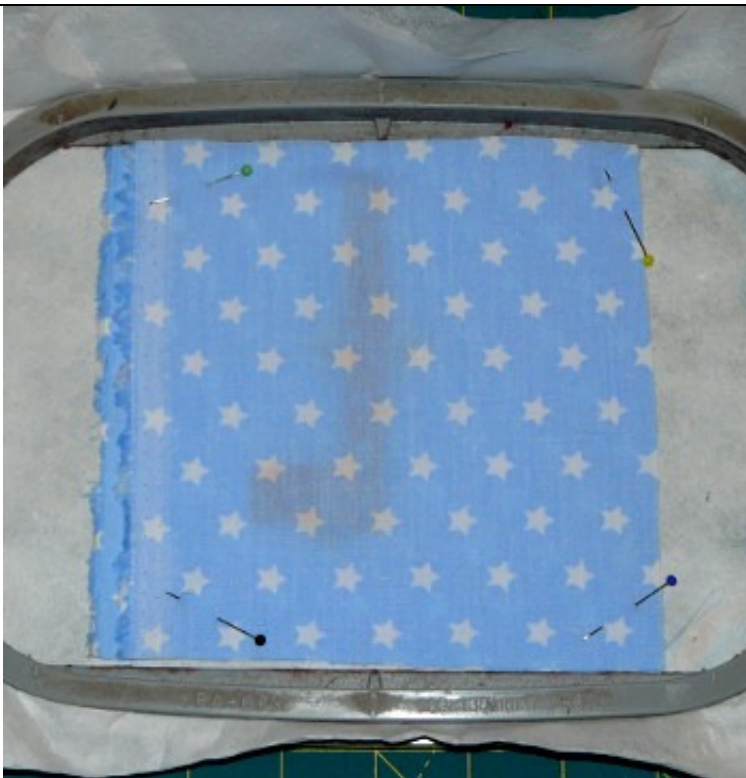
Die nächsten zwei Schritte können auf Wunsch ausgeführt werden, wenn ein kleines Webetikett seitlich mitgefasst werden möchte.

Wie bei der Aufhängung wird eine Markierungslinie gestickt.



Das Webetikett nach innen gerichtet fixieren (die Webränder zeigen wieder nach außen).

Mit dem nächsten Schritt wird es festgestickt.



Das zweite Stück Stoff mit der **rechten Seite nach unten** auflegen.
Die Umrandungslinie muss vollständig bedeckt sein.

Das Stoffstück seitlich mit ein paar Stecknadeln fixieren.



Der Stoff wird mit der letzten Farbe festgestickt.
Es sollte als Stickgarn die Farbe des Stoffes verwendet werden.
Eine Wendeöffnung von ein paar cm bleibt offen.



Der Anhänger ist nun fertig gestickt und der Stoff kann aus dem Rahmen genommen werden.
Das Stickvlies sollte entfernt werden.

Entlang der Umrandung alles knappkantig ausschneiden.
Innenliegende Ecken mit einer spitzen Schere bis kurz vor die Naht einschneiden.
Außenliegende Ecken abschrägen.

Im Bereich der Aufhängung, des Webetiketts sowie bei der Wendeöffnung eine 1 cm breite Nahtzugabe stehen lassen.



Durch die Wendeöffnung alles vorsichtig auf die rechte Seite wenden.

Sehr hilfreich ist hier ein Kugelschreiber mit eingezogener Miene oder ein Esstübchen.



Mit Füllwatte befüllen.



Die Nahtzugabe der
Wendeöffnung nach innen legen
und die kleine Öffnung mit ein
paar Handstichen verschließen.

Schlüsselring und / oder
Karabinerhaken aufziehen und

FERTIG ist euer Minianhänger.



Alle Rechte an dieser Anleitung liegen bei Textil-Design Sandra Moser.
Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

Textil-Design
Sandra Moser
Lindenstraße 7
35644 Hohenahr

Januar 2010